



Gospel-Gesang im Oberaargau - dafür sorgen die Gospel Singers Madiswil.

z.Vg

Eine musikalische Reise zu den Wurzeln

Von Jessica Meier

Am Freitag, 17. und Sonntag, 19. November singen die Gospel Singers Madiswil in Huttwil und Madiswil. Das Jahreskonzert steht heuer unter dem Thema «Back to the roots» und führt das Publikum durch afrikanische Klangwelten, traditionellen Gospel bis hin zu den Wurzeln des Madiswiler Gospel-Chors.

Madiswil «Das Jahreskonzert ist für uns jeweils das Highlight», meint die 47-jährige Brigitta Iseli, Präsidentin des Vereins Gospel Singers Madiswil. Seit April proben die 35 Mitglieder des Chors für ihr Jahreskonzert unter dem Motto «Back to the roots». «Am Konzert werden wir auch einige afrikanische Gospellieder wie «Tshotsholoza» oder «Baba Yetu» vortragen», verrät die Madiswilerin. Beim Gedanken an die ersten Proben kommt Sie ins Schmunzeln. «Es war eine Herausforderung,



Vereinspräsidentin Brigitta Iseli.

z.Vg

denn die Sprache ist in jeder Hinsicht fremd, da die Worte weder über Englisch noch Französisch gelernt werden können.» Umso mehr freut sich die Präsidentin über den Feuereifer, mit welchem sich die acht Sänger und siebenundzwanzig Sängerinnen in die Proben stürzten. Getreu dem Motto kann der Zuhörer den Sängern auf eine Reise zurück zu den Wurzeln der Gospel Singers Madiswil folgen. «Wir werden einige Lieder aus den letzten Jahren singen.» Unterstützt werden die Sänger von Christoph Döbler am Piano, Stefan Iseli am Bass und Marcel Habegger (Perkussion). «Diese drei bringen einen tollen Groove in unsere Lieder.»

Gründlich aber nicht perfekt

Neben dem Repertoire in afrikanischem und englischem Gospelgesang steht im diesjährigen Konzert ein weiterer aussergewöhnlicher Programmpunkt an. «Ein Stück werden wir mit Bodypercussion zeigen. Das heisst Gesang, gemeinsam mit Stampfen und Klatschen – alles andere als einfach.» Dies insbesondere, weil der Chor erst im April mit den Proben begann. Grund dafür war der Wechsel in der Chorleitung. Amanda Schweri, die unter anderem auch den Kinderchor in Huttwil leitet, übernahm das Amt im April. «Es ist toll, wie Amanda die Sänger anleitet und Leben reinbringt. Sie motiviert und rühmt, hält aber auch den Finger auf Stellen, die noch nicht so gut sitzen.» Trotz gründlichem Einstudieren der Lieder muss nicht alles perfekt sein. «Unser oberstes Credo ist die Freude

am Gesang.» Deshalb seien alle, die Freude an Gospel haben, herzlich willkommen mitzuwirken. «Sehr oft hört man: «Ich kann nicht singen». Das stimmt nicht. Oftmals merkt die Person, dass es ganz gut geht, wenn jemand rechts und links auch singt.» Ausserdem probt der Chor nur alle zwei Wochen – ausser wenn es auf das Jahreskonzert zugeht.

Freude im Moment

Die Gospel Singers Madiswil gibt es seit 2007 als Verein. Während des Jahres singen sie dreimal an Gottesdiensten und absolvieren kleinere Auftritte in Altersheimen, bei Hochzeiten oder anderen Anlässen. Dabei präsentieren sie auch bekannte Lieder, die nur an den Gospel angelehnt sind. Darunter «You raise me up» oder das Stück «I will follow him» aus dem Film Sister Act. Für die Jahreskonzerte am Freitag, 17. und Sonntag, 19. November wünscht sich Brigitta Iseli, dass alles gut gelingt. «Das Publikum und die Sänger sollen gleichermassen Freude haben – den Sängern wünsche ich, dass sie unverkrampft an die Sache gehen und den Auftritt geniessen können.»

Jahreskonzert «Back to the roots»

Freitag, 17. November
20 Uhr / ref. Kirche Huttwil

Sonntag, 19. November
17 Uhr / Kirche Madiswil

Der Eintritt ist frei, Kollekte.
Infos: www.gospelsingersmadiswil.weebly.com